



Foto: Majla Figli
Gestaltung: Jenny Leibundgut, Bern

Tanz- Tanz-Toccata- Tanz

Orgelmusik mit Annerös Hulliger

Die Orgelstunde um Vier

Predigerkirche Zürich

Sonntag, 12. Mai 2019 um 16.00 Uhr

Toccaten von Johann Sebastian Bach, Georg Muffat,
Bernardo Pasquini und Anton Heiller
Tänze aus dem altbernischen «Solobuch für die Geige»
und Rumänisches von Béla Bartók

Kollekte mit freien Spendenbeiträgen

PREDIGERKIRCHE ZÜRICH

Sonntag , 12. Mai 2019 16.00 Uhr

Annerös Hulliger lädt ein zur «Orgelstunde um Vier»

«Tanz-Toccata-Tanz» oder «Wenn die Orgel nach der Geige tanzt»

Diese Werktitel öffnen ein Klangfenster mit überraschenden Aussichten auf fünf Toccaten und allerhand köstliche Tanzsachen aus heimatlicher Tradition und weiter Ferne.

Zum Auftakt und Beschluss des Recitals hat **Johann Sebastian Bach** das Wort. Tonangebend erklingt in der Manier eines Italienischen Konzertes **Toccata Adagio und Fuge C-Dur**. Was in diesem Werk ganz italienisch anmutet, lässt hingegen in der abschliessenden berühmten **d-moll Toccata** erahnen, wie sehr dieses Klanggemälde Abbild einer genialen Improvisation des Orgelexaminators Bachs ist, der in solcher Art neu erstellte Orgeln auf Herz und Lungen geprüft hat.

Zwischen der «Toccata» von **Georg Muffat** und der «Toccata Cuccu» von **Bernardo Pasquini** erklingt die faszinierende «Tanz Toccata» von **Anton Heiller**. Hier werden Gangarten schillernder Harmonien und pulsierender Rhythmen in kühne Bewegung gesetzt.

Dazu passen die schwungvollen **Rumänische Tänze von Béla Bartók** und die ungewohnten Schrittfolgen aus dessen **Mikrokosmos**.

Die Tänze aus dem altbernischen «**Solobuch für die Geige**» wecken Erinnerungen an «**Gygeruedeli**» und dessen Tochter **Josepha Marti (1792–1862)**. Sie war «unbestrittene Herrscherin» bernischer Tanzanlässe, «präsierte und kommandierte»: «En avant deux- tournez vos dames!» So ist nicht von der Hand zu weisen, dass nun auch «**die Orgel nach der Geige tanzt!**»

www.anneroeshulliger.ch

www.predigerkirche.ch

